

10 Jahre wissenschaftliche Vogelberingung auf der Insel Greifswalder Oie – Bemerkenswerte Beobachtungen und Wiederfunde 2001–2003

Jan von Rönn und Steffen Koschkar

Einleitung

Seit 10 Jahren betreibt der Verein Jordsand in Zusammenarbeit mit der Beringungszentrale Hiddensee und der Vogelwarte Hiddensee die Fangstation Greifswalder Oie, die im Jahr 2001 in Anlehnung an den ersten systematisch auf der Insel tätigen Ornithologen in Biologische Station „Walter Banzhaf“ umbenannt wurde. In jedem Jahr wird kontinuierlich vom 15. März bis zum 09. Juni und vom 01. August bis zum 06. November mit 31 bzw. 25 Japannetzen (6m, 4 Fächer) gefangen. Bislang konnten (Stand 01. Juni 2003) 151468 Vögel beringt werden, 19290 kurzfristige und 508 langfristige Ortskontrollen von auf der Insel beringten Vögeln wurden erbracht. Insgesamt 195 Vögel mit „fremden“ Ringen anderer Beringungszentralen aus dem In- und Ausland wurden kontrolliert. Damit kommt der Station ein wichtiger Stellenwert in der Erforschung des Vogelzuges im Bereich der südlichen Ostsee zu. Als Aktualisierung der im Jahr 2001 erschienen zusammenfassenden Veröffentlichungen von GEORGE et al., METZGER & VON RÖNN, NEHLS und VON RÖNN zur Avifauna der Insel Greifswalder Oie, soll im folgenden eine Auswahl bemerkenswerter Beobachtungen und Wiederfunde von beringten Vögeln aus den Jahren 2001 bis 2003 in systematischer Reihenfolge vorgestellt werden. Im Anhang ist eine Tabelle mit den von 1994 bis 2002 beringten Vogelarten (Anzahl Erstfänge/Jahr) zu finden, im Jahr 2003 ist mit dem Wiedehopf eine weitere Art hinzugekommen.

Beobachtungen und Wiederfunde

Erklärungen der Abkürzungen:

- vj = vorjahr
- dj = diesjahr
- ad = Adult (erwachsen)
- Ind. = Individuen
- 3 (1,2) = ist die kurze Form für ein Männchen und zwei Weibchen
- PK = Prachtkleid

Gelbschnabeltaucher *Gavia adamsii*

2003
Zwischen dem 13. April und dem 31. Mai insgesamt mindestens 11 Beobachtungen eines Vogels im zweiten Kalenderjahr auf der Ostsee um die Insel.

Silberreihher *Egretta alba*

2003
12. Mai 1 Ind. durchziehend nach Südsüdost.

Kolbenente *Netta rufina*

2003
03. Januar 1,0 vj im Hafen rastend, 26. Februar 0,1 PK vor West rastend.

Ringschnabelente *Aythya collaris*

2003
Am 09. und 10. Januar konnte 1,0 ad auf der Ostsee vor Ost beobachtet werden.

Tüpfelsumpfhuhn *Porzana porzana*

2002
07. September ein Ind. an der Westseite rastend.

Schreiadler *Aquila clanga*

2003
29. April ein Ind. (vermutlich ad) durchziehend nach Süd.

Sperber *Accipiter nisus*

Wiederfunde
Stockholm 5021817
O 14. Mai 2000 Hallnäs, Björn, Uppsala (60°38'N 18°00'E), Schweden als vorjähriges Männchen; kontrolliert 19. Oktober 2002 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 888 Tagen 750km SSW vom Beringungsort.

Helsinki B123696

O 23. September 2002 Tulliniemi, Uusimaa (59°49'N 22°54'E), Finnland als Männchen; kontrolliert 29. Oktober 2002 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 36 Tagen 822 km SW vom Beringungsort als diesjähriges Männchen.

Turmfalke *Falco tinnunculus*

Wiederfund
Helsinki S187636
O 09. Juli 2000 Simo, Lappi (65°46'N 25°52'E), Finnland als Nestjung; kontrolliert 04. Oktober 2000 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 87 Tagen 1437 km SSW vom Beringungsort.

Rotfussfalke *Falco vespertinus*

2001
20. September ein dj durchziehend nach Süd.
2002
04. September 0,1 ad + 1 dj im Südteil rastend.

2003

10. Mai 0,1 ad rastend, 25. Mai 0,1 vj durchziehend, 28. Mai 1,0 ad rastend.

Bekassine *Gallinago gallinago*

Wiederfund
Hiddensee NA53479
O 15. August 1995 1 km E Sawall, Oder-Spree, Brandenburg (52°04'N 14°12'E), BRD als diesjährig;
Ring am 10. April 2003 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 2795 Tagen 244 km N vom Beringungsort in einem Wanderfalkengewölle gefunden.

Zwergschnepfe *Lymnocyptes minimus*

Wiederfund
Hiddensee OA26682
O 15. Oktober 2002 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) als Fängling; geschossen am 16. Dezember 2002 Saint-Montant, Ardeche (44°26'N 04°37'E), Frankreich nach 62 Tagen 1280 km SW vom Beringungsort.

Waldschnepfe *Scolopax rusticola*

Wiederfund
Hiddensee IA8312
O 27. März 1999 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) als Fängling; länger tot gefunden 15. Februar 2002 Thornton Dale, North Yorkshire (54°15'N 00°43'W), Großbritannien nach 1056 Tagen 949 km W vom Beringungsort.

Wiedehopf *Upupa epops*

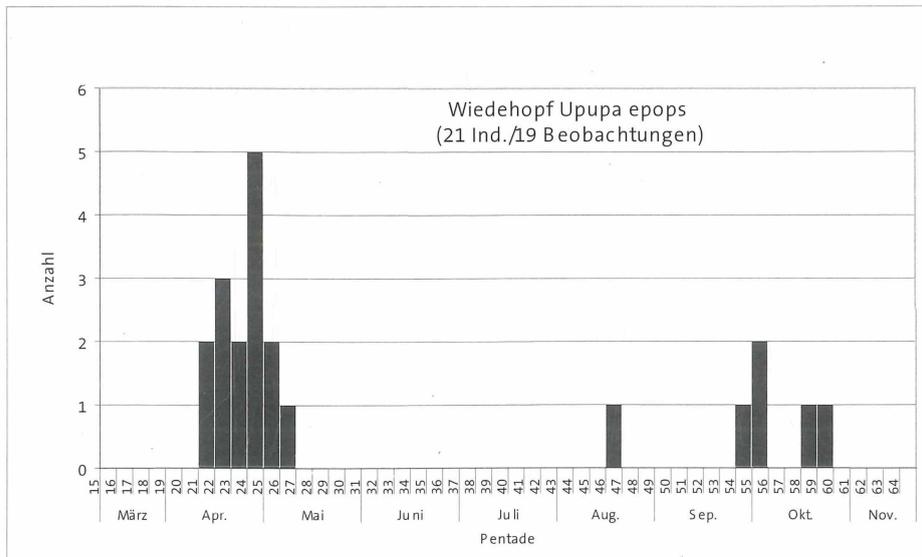
2001
30. April ein Ind. rastend.
2002
14. April ein Ind. am Inselhof rastend, 15. August ein Ind. rastend.
2003
26. April ein Ind. rastend, später gefangen und beringt und am 27., 28., 29. April und 01. Mai je ein Ind. rastend.



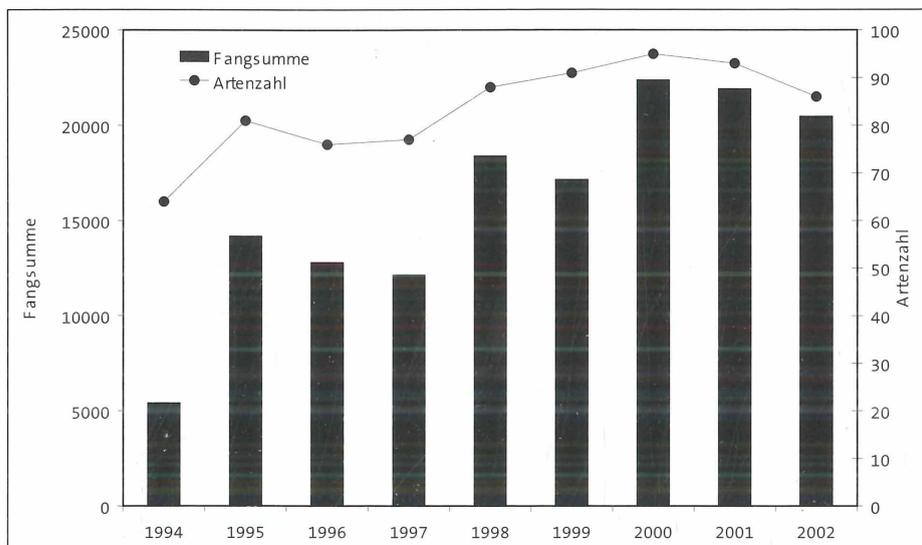
Wiedehopf, 26. April 2003

Rauchschwalbe *Hirundo rustica*

Wiederfund
Hiddensee ZX18152
O 29. Juni 1999 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) als nestjung; kontrolliert 27. September 2001 Keszthely-Fenekpuszta, Zala



Durchzugsmuster des Wiedehopfes auf der Greifswalder Oie 1945 bis 2003
(n= 21 Ind./19 Beobachtungen)



Summen erstberingter Individuen und Arten

(46°43'N 17°15'E), Ungarn nach 821 Tagen
870 km SSE vom Beringungsort.

Samtkopfgrasmücke *Sylvia melanocephala*
2002

Am 26. Mai konnte ein vorjähriges Männchen um 05:00 Uhr MESZ gefangen und beringt werden, dabei handelt es sich um den ersten Nachweis einer südeuropäischen Grasmückenart auf der Greifswalder Oie.



Samtkopfgrasmücke, 26. Mai 2002

Orpheusspötter *Hippolais polyglotta*
2003

07. Juni 1 Ind. gefangen und beringt, dabei handelt es sich um den ersten Nachweis dieser Art auf der Insel Greifswalder Oie.

Grünlaubsänger *Phylloscopus trochiloides*
2002

08. Juni 1 Ind. gefangen und beringt.
2003
30. Mai 1 Ind. gefangen und beringt, 31. Mai 1 unberingtes Ind. rastend, 04. Juni 2 Ind. gefangen und beringt.

Dunkellaubsänger *Phylloscopus fuscatu*
2001

Am 16. und 22. Oktober je 1 Ind. gefangen und beringt.

Goldhähnchenlaubsänger
Phylloscopus proregulus

2002
02. November 1 Ind. im Fanggarten rastend,
03. November 1 Ind. gefangen und beringt.



Goldhähnchenlaubsänger,
02. November 2002

Gelbbrauenlaubsänger
Phylloscopus inornatus

2002
12. und 17. Oktober je 1 Ind. im Fanggarten rastend.

Wintergoldhähnchen *Regulus regulus*
Wiederfund

Stockholm T61240
O 22. Oktober 2000 10:00 Uhr Bromölla, Edenryd, Kristianstad (56°02'N 14°31'E), Schweden als diesjähriges Männchen beringt; kontrolliert 23. Oktober 2000 10:00 Uhr Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 1 Tag 202 km S vom Beringungsort.

Halsbandschnäpper *Ficedula albicollis*
2001

16. August 0,1 ad gefangen und beringt.
2002
01. Mai 1,0 ndj. gefangen und beringt.

Grauschnäpper *Muscicapa striata*
Wiederfund

Stockholm BR92324
O 19. Juni 2000 Norra Rada, Värmland (60°00'N 13°35'E), Schweden als nestjung beringt; kontrolliert 12. August 2002 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 784 Tagen 640 km S vom Beringungsort.

Star *Sturnus vulgaris*
Wiederfund

Hiddensee NA75004
O 04. April 2000 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) als nicht diesjährig Weibchen; Tot gefunden am 20. September 2001 Kholmiskiy Distrikt Ilinsk, Nowgorod (57°04'N 30°54'E), Russland nach 534 Tagen 1107 km ENE vom Beringungsort.

Schwanzmeise *Aegithalos caudatus*

Wiederfunde

Matsalu V06676

O 08. Oktober 2001 Lao Pärnu (58°15'N 24°07'E), Estland als Fängling beringt; kontrolliert 29. Oktober 2001 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 21 Tagen 770 km WSW vom Beringungsort.

Moskwa RZ48204

O 23. September 2000 Rybachy, Kaliningrad (55°05'N 20°44'E), Russland als adultes Tier beringt; kontrolliert 28. März 2001 Greifswalder Oie (54°15'N 13°55'E) nach 186 Tagen 448 km W vom Beringungsort.

Spornammer *Calcarius lapponicus*

2002

19. Oktober 2,3 Ind. rastend.

2003

17. April 1,0 Ind. rastend.

Zusammenfassung:

Von 1994 bis 2002 wurden auf der Greifswalder Oie 145008 Individuen in 139 Arten

gefangen und beringt. Die Fangsumme und Anzahl gefangener Arten pro Jahr nahmen methodisch bedingt hochsignifikant zu (Fangsumme: $rs=0.85$; $n=9$; ***; Artenzahl: $rs = 0.77$; $n = 9$; ***; siehe Von Rönn 2001).

18 Arten hatten einen Anteil von jeweils über 1% aller gefangenen Individuen. Nur drei Arten haben Anteile von über 10% der Gesamtfangsumme, Rotkehlchen machen beinahe ein Drittel aller gefangenen Arten aus. Fitis und Wintergoldhähnchen liegen bei jeweils etwa 15%. 41 Arten wurden jeweils nur einmal pro Jahr gefangen; 26 Arten davon überhaupt nur ein einziges Mal.

Literatur:

GEORGE, K., J. VON RÖNN & P. MEFFERT (2001): Die Brutvögel der Greifswalder Oie. – Seevögel Band 22, Sonderheft 1, 43–57.

METZGER, B. & J. VON RÖNN (2001): Irrzügler - Auftreten und Hintergründe. – Seevögel Band 22, Sonderheft 1, 108–111.

NEHLS, H. W. (2001): Ornithologische Studien auf der Greifswalder Oie in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg bis 1990. – Seevögel Band 22, Sonderheft 1, 35–42.

VON RÖNN, J. (2001): Zug- und Rastvögel der Greifswalder Oie. – Seevögel Band 22, Sonderheft 1, 58–107.

Anschriften der Verfasser:

Jan von Rönn:

MöhlInbarg 7

24354 Rieseby

JanvonRoenn@web.de

Steffen Koschkar

Verein Jordsand

Inselhof

17438 Greifswalder Oie

Tab. 1: Beringte Vogelarten zwischen 1994 und 2002 (Anzahl Erstfänge/Jahr).

Artname	Wissenschaftlicher Name	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Sperber	<i>Accipiter nisus</i>	12	20	12	9	27	44	34	27	33
Feldrohrsänger	<i>Acrocephalus agricola</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Drosselrohrsänger	<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	0	0	0	2	0	1	0	0	1
Sumpfrohrsänger	<i>Acrocephalus palustris</i>	11	33	21	33	50	15	50	44	58
Schilfrohrsänger	<i>Acrocephalus schoenobaenus</i>	10	29	14	17	18	14	6	32	33
Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	47	27	8	28	35	38	34	53	61
Flußuferläufer	<i>Actitis hypoleucos</i>	2	0	0	1	8	9	5	2	0
Schwanzmeise	<i>Aegithalos caudatus</i>	0	0	0	0	10	5	2	189	4
Rauhfußkauz	<i>Aegolius funereus</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>	0	4	4	0	2	2	43	52	1
Eisvogel	<i>Alcedo atthis</i>	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Saatgans	<i>Anser fabalis</i>	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Strandpieper	<i>Anthus petrosus</i>	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Wiesenpieper	<i>Anthus pratensis</i>	9	47	34	18	45	16	58	24	21
Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	16	45	12	31	71	47	27	42	40
Mauersegler	<i>Apus apus</i>	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Steinwälzer	<i>Arenaria interpres</i>	0	0	0	0	0	0	3	0	0
Sumpfohreule	<i>Asio flammeus</i>	0	0	0	0	0	0	1	2	0
Waldohreule	<i>Asio otus</i>	0	2	2	0	2	1	5	1	4
Seidenschwanz	<i>Bombycilla garrulus</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Ringelgans	<i>Branta bernicla</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Nonnengans	<i>Branta leucopsis</i>	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Rauhfußbussard	<i>Buteo lagopus</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Sanderling	<i>Calidris alba</i>	0	0	0	0	1	0	1	0	0
Alpenstrandläufer	<i>Calidris alpina</i>	3	0	0	0	2	1	4	0	0
Sichelstrandläufer	<i>Calidris ferruginea</i>	0	0	0	0	1	0	0	0	0
Ziegenmelker	<i>Caprimulgus europaeus</i>	0	0	1	1	1	1	0	0	2
Bluthänfling	<i>Carduelis cannabina</i>	11	39	33	41	43	46	47	50	27
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	3	4	1	6	21	9	13	20	32
Grünfink	<i>Carduelis chloris</i>	10	14	27	31	29	55	80	136	128
Birkenzeisig	<i>Carduelis flammea</i>	8	8	0	50	10	47	5	193	68

Berghänfling	<i>Carduelis flavirostris</i>	3	18	22	6	27	41	18	30	24
Erlenzeisig	<i>Carduelis spinus</i>	276	35	312	665	210	509	113	224	223
Karmingimpel	<i>Carpodacus erythrinus</i>	2	38	15	31	26	72	16	17	14
Gartenbaumläufer	<i>Certhia brachydactyla</i>	0	0	3	3	7	6	2	9	0
Waldbaumläufer	<i>Certhia familiaris</i>	3	4	14	37	25	15	31	38	11
Kornweihe	<i>Circus cyaneus</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Eisente	<i>Clangula hyemalis</i>	0	0	0	0	0	0	4	0	0
Kernbeißer	<i>Coccothraustes coccothraustes</i>	0	2	0	2	5	6	3	0	6
Hohltaube	<i>Columba oenas</i>	0	0	0	1	0	0	1	0	0
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>	0	0	0	0	0	0	2	2	1
Nebelkrähe	<i>Corvus corone cornix</i>	0	3	0	1	0	1	1	1	0
Rabenkrähe	<i>Corvus corone corone</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Saatkrähe	<i>Corvus frugilegus</i>	3	0	0	0	0	1	1	8	0
Dohle	<i>Corvus monedula</i>	1	1	0	0	0	2	0	3	0
Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	1	1	2	1	1	0	0	2	0
Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>	5	1	0	2	2	0	6	0	0
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbica</i>	12	34	8	13	61	190	390	108	110
Buntspecht	<i>Dendrocopos major</i>	9	2	7	8	1	10	4	17	7
Kleinspecht	<i>Dendrocopos minor</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>	2	2	2	2	1	7	1	6	3
Ortolan	<i>Emberiza hortulana</i>	1	4	0	3	4	4	1	2	1
Zwergammer	<i>Emberiza pusilla</i>	0	0	0	0	0	1	1	0	0
Waldammer	<i>Emberiza rustica</i>	0	1	0	0	0	1	1	0	0
Rohrammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>	66	149	96	84	70	87	179	79	67
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	1012	4496	4040	3024	5830	3981	7670	7487	7117
Merlin	<i>Falco columbarius</i>	0	0	1	0	0	0	0	1	2
Buch-X-Bergfink (Hybr.)	<i>Fringilla coelebs X montifringilla</i>	0	0	0	0	1	0	0	0	0
Baumfalke	<i>Falco subbuteo</i>	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	2	5	0	0	1	1	2	6	0
Rotfußfalke	<i>Falco vespertinus</i>	0	0	2	0	0	0	0	0	0
Halsbandschnäpper	<i>Ficedula albicollis</i>	0	0	0	0	1	0	1	1	1
Trauerschnäpper	<i>Ficedula hypoleuca</i>	572	352	445	770	653	317	311	876	943
Zwergschnäpper	<i>Ficedula parva</i>	0	3	2	6	6	12	9	15	14
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	190	270	161	112	280	297	280	622	412
Bergfink	<i>Fringilla montifringilla</i>	13	17	34	22	63	29	39	103	61
Bekassine	<i>Gallinago gallinago</i>	0	0	1	0	2	0	0	0	0
Eichelhäher	<i>Garrulus glandarius</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Gelbspötter	<i>Hippolais icterina</i>	15	44	65	69	58	55	46	43	71
Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	23	71	10	49	26	75	29	17	50
Wendehals	<i>Jynx torquilla</i>	1	4	3	6	2	7	2	1	4
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	44	56	164	97	85	89	56	75	266
Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	0	1	3	0	3	1	3	1	4
Silbermöwe	<i>Larus argentatus</i>	0	3	0	0	5	38	24	45	0
Sturmmöwe	<i>Larus canus</i>	0	0	2	1	0	2	1	2	0
Lachmöwe	<i>Larus ridibundus</i>	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Schlagschwirl	<i>Locustella fluviatilis</i>	0	0	0	0	1	1	0	0	2
Feldschwirl	<i>Locustella naevia</i>	1	14	3	8	18	6	5	22	21
Fichtenkreuzschnabel	<i>Loxia curvirostra</i>	0	0	0	1	1	1	1	0	5
Heidelerche	<i>Lullula arborea</i>	0	0	0	0	0	1	0	1	1
Sprosser	<i>Luscinia luscinia</i>	9	14	32	13	23	28	14	20	73
Nachtigall	<i>Luscinia megarhynchos</i>	0	1	0	4	0	0	0	1	1
Blauehlchen	<i>Luscinia svecica cyanecula</i>	0	2	2	1	1	0	1	3	1
Blauehlchen, Rotsterniges	<i>Luscinia svecica svecica</i>	0	4	0	2	3	1	3	4	1
Zwergschnepfe	<i>Limnocolaptes minimus</i>	1	0	0	0	0	0	0	2	4
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>	10	11	1	10	8	16	26	39	13
Schafstelze	<i>Motacilla flava</i>	0	3	1	11	1	2	0	3	0
Grauschnäpper	<i>Muscicapa striata</i>	98	119	96	154	273	137	126	190	275
Tannenhäher	<i>Nucifraga caryocatactes</i>	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Steinschmätzer	<i>Oenanthe oenanthe</i>	22	13	13	17	18	11	46	39	26
Tannenmeise	<i>Parus ater</i>	0	1	18	8	2	0	5	1	22
Blaumeise	<i>Parus caeruleus</i>	29	49	148	85	49	439	196	61	156
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	39	35	94	250	67	542	520	182	408
Haussperling	<i>Passer domesticus</i>	0	0	0	1	0	0	0	0	0

Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	0	2	0	0	7	1	1	2	0
Wespenbussard	<i>Pernis apivorus</i>	0	0	0	0	1	0	0	0	0
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	4	30	5	40	43	29	35	31	17
Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	210	471	176	285	583	501	310	790	412
Berglaubsänger	<i>Phylloscopus bonelli</i>	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	16	124	123	254	216	171	242	235	243
Dunkellaubsänger	<i>Phylloscopus fuscatus</i>	0	0	1	0	0	0	0	2	0
Gelbbrauen-Laubsänger	<i>Phylloscopus inornatus</i>	0	0	0	0	2	0	0	0	0
Goldhähnchen-Laubsänger	<i>Phylloscopus proregulus</i>	0	0	0	1	0	0	0	0	1
Bartlaubsänger	<i>Phylloscopus schwarzi</i>	1	0	1	0	0	0	0	0	0
Waldlaubsänger	<i>Phylloscopus sibilatrix</i>	29	26	68	76	40	56	28	57	239
Grünlaubsänger	<i>Phylloscopus trochiloides</i>	0	0	0	0	0	0	1	0	1
Fitis	<i>Phylloscopus trochilus</i>	1044	1863	2237	2553	3715	3789	2876	1886	2251
Rothalstaucher	<i>Podiceps grisegena</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>	136	335	181	268	574	459	635	495	796
Gimpel	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	14	3	46	65	11	60	10	76	39
Wasserralle	<i>Rallus aquaticus</i>	0	0	0	0	1	0	1	1	0
Sommergoldhähnchen	<i>Regulus ignicapillus</i>	0	12	4	10	23	141	76	105	94
Wintergoldhähnchen	<i>Regulus regulus</i>	523	2994	2160	1122	2755	1926	4917	3477	1838
Uferschwalbe	<i>Riparia riparia</i>	34	92	4	12	10	49	27	57	30
Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	35	33	31	66	34	41	47	38	50
Schwarzkehlchen	<i>Saxicola torquata</i>	0	0	0	0	0	0	1	1	1
Waldschnepfe	<i>Scolopax rusticola</i>	0	1	1	0	0	3	4	1	2
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>	0	1	0	0	0	2	2	0	1
Kleiber	<i>Sitta europaea</i>	0	1	0	0	1	0	0	0	1
Eiderente	<i>Somateria mollissima</i>	0	0	0	0	0	1	2	0	0
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	0	7	2	1	3	0	109	42	6
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	218	285	214	288	356	365	307	625	466
Gartengrasmücke	<i>Sylvia borin</i>	179	451	407	298	219	242	117	487	429
Dorngrasmücke	<i>Sylvia communis</i>	72	210	110	191	188	269	172	236	260
Klappergrasmücke	<i>Sylvia curruca</i>	188	453	299	348	538	348	266	442	884
Samtkopf-Grasmücke	<i>Sylvia melanocephala</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sperbergrasmücke	<i>Sylvia nisoria</i>	5	17	6	9	8	13	16	21	22
Waldwasserläufer	<i>Tringa ochropus</i>	0	0	1	0	1	1	0	0	0
Rotschenkel	<i>Tringa totanus</i>	0	0	0	0	1	1	0	0	0
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>	26	186	64	70	275	430	559	522	511
Rotdrossel	<i>Turdus iliacus</i>	0	9	49	40	30	119	117	103	96
Amsel	<i>Turdus merula</i>	36	88	123	75	121	329	452	357	304
Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>	47	343	484	239	348	397	436	549	546
Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>	4	6	18	5	8	28	12	12	6
Ringdrossel	<i>Turdus torquatus</i>	0	0	1	2	0	2	0	7	1
Misteldrossel	<i>Turdus viscivorus</i>	0	0	2	0	0	3	1	1	2

Tab. 2: Überblick über die Fangdaten der Arten, die einen Anteil von über 1% der Fangsumme hatten.

Art	Mittelwert	STD	Gesamtsumme	Minimum	Maximum	Anteil
Rotkehlchen	4961,9	2249,8	44657	1012	7670	30,8
Fitis	2468,2	887,9	22214	1044	3789	15,3
Wintergoldhähnchen	2412,4	1309,9	21712	523	4917	15,0
Trauerschnäpper	582,1	243,0	5239	311	943	3,6
Heckenbraunelle	431,0	219,5	3879	136	796	2,7
Klappergrasmücke	418,4	204,1	3766	188	884	2,6
Gartenrotschwanz	415,3	195,7	3738	176	790	2,6
Singdrossel	376,6	159,5	3389	47	549	2,3
Mönchsgrasmücke	347,1	130,0	3124	214	625	2,2
Gartengrasmücke	314,3	133,3	2829	117	487	2,0
Zaunkönig	293,7	216,4	2643	26	559	1,8
Buchfink	291,6	151,7	2624	112	622	1,8
Erlenzeisig	285,2	193,9	2567	35	665	1,8
Kohlmeise	237,4	204,6	2137	35	542	1,5
Amsel	209,4	150,8	1885	36	452	1,3
Dorngrasmücke	189,8	65,5	1708	72	269	1,2
Zilpzalp	180,4	79,8	1624	16	254	1,1
Grauschnäpper	163,1	69,1	1468	96	275	1,0

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [24_2003](#)

Autor(en)/Author(s): von Rönn Jan, Koschkar Steffen

Artikel/Article: [10 Jahre wissenschaftliche Vogelberingung auf der Insel Greifswalder Oie - Bemerkenswerte Beobachtungen und Wiederfunde 2001-2003 30-34](#)